

Jahresbericht 2020 für

1. Das Generationenbüro der Gemeinde Steinhagen
2. Audit Familiengerechte Kommune
3. FamilienGemeinde Steinhagen
4. Ausblick auf das Jahr 2021

1.	Generationenbüro
1.1	Ehrenamt in der Gemeinde Steinhagen
1.1.1	<p>Im Jahr 2020 sind insgesamt 639 <u>Ehrenamtsausweise</u> an Personen ausgegeben worden, die sich ehrenamtlich mit 100 Stunden und mehr im Jahr in Vereinen, Verbänden oder einer Institution engagiert oder eine Spende in Höhe von 750 € oder höher an gemeinnützige oder kirchliche Einrichtungen geleistet haben. Die Ehrenamtsausweise haben eine Gültigkeit für die Jahre 2021/2022.</p> <p>Jugendliche, die 50 Stunden oder mehr im Jahr ehrenamtlich tätig waren, bekommen auch einen Ehrenamtsausweis. Der Anteil junger Menschen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, die sich ehrenamtlich engagieren, liegt bei über 10 %. Benannt wurden diese Personen von den jeweiligen Institutionen, Vereinen und Verbänden.</p> <p>Wie in den letzten Jahren wurden nicht tatsächlich alle, die sich engagieren, von Vereinen und Institutionen dem Generationenbüro mitgeteilt. Das ist sehr bedauerlich, weil die nicht genannten Personen nicht die Wertschätzung erfahren können, die mit dem Erhalt eines Ehrenamtsausweises verbunden ist. Der Ehrenamtsausweis ermöglicht einige Vergünstigungen für Veranstaltungen und Eintrittsgelder und wird mit einem Begleitschreiben versandt, welches von der Bürgermeisterin persönlich unterschrieben ist.</p>
1.1.2	<p>Besonders hervorzuheben sind die Menschen, die sich zu Beginn des <u>Lockdown</u> im Frühjahr 2020 im Generationenbüro gemeldet haben, um <u>Einkäufe und Besorgungen für ältere und/oder Menschen mit Behinderung zu erledigen</u>. Es waren 35 Personen für 20 Haushalte tätig, die durch das Generationenbüro zusammengebracht wurden. Einige Kontakte bestehen nach wie vor. Diese weitergehenden Kontakte sind besonders wichtig, weil so auch der Vereinsamung von Menschen vorgebeugt werden kann.</p> <p>Weitere Unterstützungsmaßnahmen wurden von den Kirchengemeinden, der Gütersloher Tafel und dem Roten Kreuz ergriffen. Alle Organisator*innen haben in Abstimmung miteinander agiert.</p>
1.1.3	Ehrenamtliche Unterstützer*innen im Bereich der geflüchteten Menschen werden auch weiterhin mit Informationen über Neuerungen im Asylrecht, über Fortbildungsangebote, mit Kontaktdaten oder im Allgemeinen mit Informationen mindestens einmal im Monat versorgt.
1.1.4	<i>Die Ehrenamtsbörse 2020 musste wegen der Covid-19-Pandemie ausfallen.</i>

	<p>Sie wird nun auf das Ende des Jahres 2021 verlegt. An dem Tag der Ehrenamtsbörse sollen auch die Ehrenamtszertifikate an Schüler*innen verliehen werden. Ebenso wird mit dieser Veranstaltung der alle fünf Jahre stattfindende Ehrenamtstag verbunden</p> <p>Der Ehrenamtstag findet turnusgemäß in 2021 statt.</p>
1.1.5	<p>Die <u>AWO-Wichtel</u> waren auch 2020 aktiv. Durch den Lockdown im Frühjahr konnten keine Aufträge angenommen werden. Die Zahl der Anfragen und Einsätze betrug insgesamt 14 im Jahr 2020, einige davon sind in mehreren Schritten erledigt worden.</p> <p>2 Aufträge wurden wegen Unzumutbarkeit und/oder wegen einer Konkurrenzsituation zu Handwerksbetrieben abgelehnt.</p> <p>Zum gemeinsamen Kennenlernen haben sich die „<i>Steinhagener Wichtel</i>“ auf Einladung des AWO-Kreisverbandes in Zusammenarbeit mit dem Generationenbüro am 4. Februar im Rathaus getroffen.</p>
1.1.6	<p>Der <u>Arbeitskreis Ehrenamt</u>, bestehend aus örtlichen Vertreter*innen von Vereinen und Verbänden, sowie aus dem Seniorenbeirat und weiteren Institutionen, hat sich im Jahr 2020 nicht getroffen. Dadurch konnten keine Vorbereitungen für die Ehrenamtsbörse 2020 getroffen werden.</p> <p>Die nächste Besprechung findet im Jahr 2021 statt.</p>
1.1.7	<p>Das <u>Netzwerk Ehrenamt</u>, in dem auch das Generationenbüro aktiv mitwirkt, konnte sich wegen der Covid-19-Pandemie 2020 nur einmal treffen.</p> <p>Seit 2017 treffen sich hauptamtliche Kolleg*innen aus den umliegenden Kommunen Halle, Werther, Borgholzhausen, Versmold und Steinhagen, um Angebote für ehrenamtlich Engagierte auch über die Grenzen der eigenen Kommune hinaus anbieten zu können. Ebenso dienen diese Treffen zur Erörterung der gemeinsam Probleme in der Koordination der Ehrenamtsarbeit und zur Erarbeitung von Lösungen.</p> <p>Derzeit wird der Kontakt per E-Mail und Telefon gehalten.</p>

1.2.	Mitwirkung in Gremien und Netzwerken
	Netzwerk Ehrenamt –siehe 1.1.7-
	Lok-AG
	<p>Untergruppe der LOK-AG: Sozialpsychiatrischer Bedarf von Kindern und Jugendlichen</p> <p>Koordinationstreffen der Steinhagener Kindertagesstätten und Familienzentren</p> <p>Nordrhein-Westfalen – hier hat Alt werden Zukunft. Auftraggeber ist das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen.</p>

	Der Seniorenbeirat hat in seiner 25. Sitzung am 18.02.2020 zugestimmt, das Generationenbüro als Leuchtturmprojekt zu benennen.
1.3	Jedem Kind ein Hobby
	<p>Das Projekt „<u>Jedem Kind ein Hobby</u>“ gibt es seit 2012. Es wird über Spenden finanziert. Im Jahr 2020 aus Spenden von Privatpersonen, Erlösen des Brockha gener Sternchenmarktes und der Weihnachtsbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr und der Landjugend Brockhagen-Kölkebeck.</p> <p>Gefördert wurden u.a. die Teilnahme von vier Kindern an schulischen Aktivitäten, Freizeitaktivitäten wie Musizieren, Tanzen, Reiten, Fußballspielen und die Ausstattung mit Sportbekleidung von 19 Kindern.</p> <p>Zwei besonders begabten Schüler*innen wurde die Teilnahme am Musikunterricht des Gymnasiums ermöglicht.</p> <p>Die Unterstützungsmaßnahmen werden mit der Kinder- und Jugendstiftung abgestimmt.</p>
1.4	Einzelfallberatung
	<p>2020 haben sich pro Woche durchschnittlich zwei Personen gemeldet, die Unterstützungsbedarfe hatten.</p> <p><u>Beispiele:</u> Formulare ausfüllen, Kontaktaufnahme zu anderen Unterstützungsangeboten oder der Weiterleitung zu anderen Institutionen oder Fachberatungen im Rathaus z.B. an das Fallmanagement SGB XII.</p> <p>Bei Anträgen an den Kreis Gütersloh ging es vorrangig um die Beantragung eines Grades der Behinderung.</p> <p>In einigen Fällen wurde einmalig beraten und unterstützt, in den meisten Fällen erfolgt ein mehrmaliger Kontakt über mehrere Monate. Seit 2015 ist zu beobachten, dass der Kontakt zum Generationenbüro durch einige Personen auch über Jahre Bestand hat.</p> <p>Im Frühjahr, zu Beginn des Lockdown, haben sich täglich zwischen vier und fünf Personen gemeldet, die entweder um Unterstützung baten oder Unterstützung angeboten haben, s.o. 1.1.2</p>
1.5	Notfallkarten
	Die <u>Notfallkarten</u> wurden auch 2020 mit Unterstützung der Volksbank Bielefeld-Gütersloh wie in den vergangenen Jahren nachgedruckt.
1.6	Übersicht „Fit und gesund“
	<p>Die <u>Sport- und Bewegungsangebote</u> für alle, die auch „ab 50 fit und gesund bleiben möchten“, sind aktualisiert worden.</p> <p>Hier sind alle Angebote der Vereine, Kirchengemeinden usw. aufgeführt, die sich für Menschen ab dem 50. Lebensjahr und bis ins hohe Alter eignen.</p>

--	--

2.	Audi Familiengerechte Kommune bis 08.09.2020
	<p><u>Ziel:</u> In Steinhagen sind die Voraussetzungen für einen Dialog der Generationen geschaffen.</p> <p>Dieses Ziel wurde durch Beschluss des Rates der Gemeinde Steinhagen vom 05.06.2019 einstimmig beschlossen.</p> <p>Zur Messung, ob dieses Ziel erreicht wird, hat man sich auf folgendes Erfolgskriterium verständigt:</p> <p><i>In den Ortsteilen Steinhagen, Amshausen und Brockhagen gibt es ab Mitte 2020 jeweils mindestens eine fest etablierte Begegnung der Generationen für ein gut gelingendes Miteinander.</i></p> <p>Durch die Covid-19-Pandemie konnten in den Ortsteilen Amshausen und Brockhagen keine Begegnungen angeboten werden.</p> <p>In Steinhagen konnten Begegnungen stattfinden, hier werden die Projekte „Geh-treff“ und „Smartphone“ schon seit 2016 erfolgreich umgesetzt und sind fest etabliert.</p>
	Hinweis: 2.1. – 2.7.1 = Einzelmaßnahmen/Projekte im Rahmen des Audits
2.1	Jung trifft Alt
	<p>Am <u>Geh-treff</u> nehmen regelmäßig vier bis fünf Senior*innen einmal pro Woche teil. Sie werden von vier erwachsenen Gehpat*innen, die sich abwechseln und insgesamt 10 Schüler*innen der Realschule Steinhagen, die sich ebenso abwechseln, begleitet. Alle Gehpat*innen und Schüler*innen sind entsprechend ihrer Tätigkeit durch den Kreissportbund geschult. Sie wurden 2020 mit Warnwesten, Namensschildern und mit Erste-Hilfe-Taschen ausgestattet.</p> <p>Während des Lockdown fand kein Geh-treff statt. Seit Juni haben sich <i>Jung und Alt</i> wieder zum Spaziergehen getroffen. Ab Ende Oktober musste der Geh-treff in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung, der Realschule und dem Kreissportbund wegen der hohen Zahl der Infizierten und der erhöhten Ansteckungsgefahr vorübergehend eingestellt werden.</p> <p>Die „<u>Smartphone-Schulung</u>“ mit Schüler*innen des Gymnasiums und älteren Menschen wurde 2020 wegen der erhöhten Ansteckungsgefahr komplett gestrichen.</p>
2.2	Wassergewöhnung für Vorschulkinder
	Im Jahr 2020 konnte wegen der Covid-19-Pandemie nur von Januar 2020 bis Anfang März 2020 Wassergewöhnung für Vorschulkinder angeboten werden. Das gelang wie in den vergangenen Jahren mit Unterstützung der Gemeindewerke und ehrenamtlich Tätigen mit DLRG-Silberschein.
2.3	Projekte in Zusammenarbeit mit AISEC e.V.

	<p>Das Generationenbüro hat einen Vertrag mit AISEC e.V. über die Durchführung eines sozialen Projektes mit internationalen Teilnehmer*innen geschlossen. In diesem Projekt sollte die Begegnung „Jung trifft Alt“ im Vordergrund stehen und eine nachhaltige Wirkung vor allem im Ortsteil Brockhagen haben.</p> <p>Bedauerlich, dass auch hier wegen der Covid-19-Pandemie keine Zusammenarbeit stattfinden konnte, da die Teilnehmenden aus dem europäischen und außereuropäischen Ausland kommen.</p> <p>Das Projekt ist vorerst auf 2021 verschoben, der Kontakt zum Verein besteht weiterhin.</p>
2.4	Fortbildungsangebote für Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung
	<p>Im August konnte das Inhouse-Seminar mit dem Thema „Wenn die Eltern alt sind – Kümern, ohne krank zu werden“ für Mitarbeitende in der Gemeindeverwaltung unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen stattfinden. Das Interesse an dem Seminar war so groß, dass einige Anmeldungen nicht berücksichtigt werden konnten. Die max. Zahl von Teilnehmenden lag bei diesem Seminar bei 16 Personen.</p> <p>Im Jahr 2021 wird das Seminar erneut angeboten.</p>
2.5	Wahlgroßeltern
	<p><i>Der Start des Projektes mit den Schulungen für potenzielle Wahlgroßeltern und Großeltern musste wegen der Covid-19-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben werden.</i></p> <p>Die Zusammenarbeit mit dem Kreisfamilienzentrum Steinhagen und dem SKF Gütersloh wird weitergeführt.</p>
2.6	1. Community – Ehemalige Heimkinder in NRW e.V.
	Die Planung einer gemeinsamen Veranstaltung des Generationenbüros und dem Verein wird wegen der Covid-19-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben.

3	FamilienGemeinde Steinhagen
	<p>Das Audit Familiengerechte Kommune endet mit dem Start des neuen Projektes FamilienGemeinde Steinhagen.</p> <p>Informationen dazu sind auf der Homepage der Gemeinde eingestellt und der Flyer ist fertiggestellt.</p> <p>Termine zur Ideenentwicklung und Formulierung von Zielen und Maßnahmen werden noch festgelegt.</p> <p>Dazu sollen Workshops u.a. Veranstaltungen für die politischen Vertreter*innen, die Verwaltung und andere Institutionen vorbereitet werden. Hier ist auch über neue Formate nachzudenken.</p>

4.	Ausblick auf das Jahr 2021 für 1.) – 3.) <i>Wegen der Corona-Pandemie können geplante Projekte noch nicht verbindlich festgelegt werden.</i>
	Fortbildung für Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung „Wenn Eltern alt werden“ in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle.
	Ausstellung mit dem mit dem Titel: „Alles unter einen Hut“ – dies erfolgt in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle und der Kita Ströhen. Im Rahmen dieser Ausstellung wird auch ein Vortrag „Wieviel Job verträgt mein Kind?“ mit anschließender Diskussion stattfinden.
	Weiterführung und Ausbau der bestehenden Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Wassergewöhnung für Vorschulkinder - Gehtreff - Smartphone - Wahlgroßeltern - Internationales soziales Projekt mit AISEC e.V. - Begegnungen Jung und Alt - Neuauflage des Seniorenwegweisers - Workshops und weitere Veranstaltungen zur Erarbeitung neuer Ziele im Rahmen der FamilienGemeinde Steinhagen
	Durchführung des Ehrenamtstages, der Ehrenamtsbörse und der Verleihung der Ehrenamtszertifikate im November 2021
	Einladung der 1. Community – Ehemalige Heimkinder in NRW e.V.